

Ein neuer, großer Roman

von

Joseph M. Velter



Wiedergabe des mehrfarbigen Bildumschlags
von Alfred Geistenbrand

Der Sohn eines deutschen Vaters und einer spanischen Mutter, in Guatemala geboren, wird mit neun Jahren in die freundliche Moselstadt Trier geschickt, um dort das Gymnasium zu besuchen und sich eine gründliche deutsche Bildung anzueignen. Das deutsche Seistesleben und die deutsche Kunst nehmen ihn auch so gefangen, daß er, als er von seinem Vater auf die Pflanzungen nach Guatemala zurückgerufen wird, in sich den großen Konflikt entstehen sieht, entweder das Werk seines Vaters in den Tropen weiterzuführen oder seinem inneren Ruf zu folgen und sich ganz als Seigensvirtuose der Musik zu widmen. Packend und geistvoll wird diese ganze Entscheidung um eine wertvolle Landolfs-Seige als Symbol erzählt. Dieser Roman, der gänzlich in sich vollendet ist, ist der erste Band einer Trilogie, die innerhalb jeweils in sich geschlossener Werke die weiteren Schicksale der Personen dieses Romans behandelt.

②

Auslieferung Ende März

Ganzleinen RM 6.80

Paul Jsolnay Verlag